Presseinformation

9. Januar 2012

Jänner-Programm im Nationalpark Donau-Auen

Gefiederte Wintergäste, Überlebensstrategien und Seeadler-Zählung

Auch im Nationalpark Donau-Auen herrschen, wie in vielen Landesteilen, derzeit Plusgrade, von mit Raureif überzogenem Geäst und zugefrorenen Gewässern ist dementsprechend nichts zu sehen. Umso bemerkenswerter ist die große Zahl an Vögeln, die derzeit in den Donau-Auen zu beobachten sind: Möwen, Kormorane, diverse Enten sowie viele Silber- und Graureiher nutzen die günstigen Nahrungsbedingungen und milden Temperaturen, auch Seeadler ziehen über den Gewässern ihre Kreise.

Vor diesem Hintergrund bieten Winterwanderungen in Begleitung von Nationalpark-Rangern in den nächsten Wochen vielfältige Möglichkeiten für einen interessanten Ausflug in die Natur. Bereits am Sonntag, 15. Jänner, kann man so „Gefiederte Wintergäste der Donau-Auen" besuchen; Treffpunkt für die dreistündige Wanderung ist um 13.15 Uhr am Bahnhof von Maria Ellend.

Ebenfalls am Sonntag, 15. Jänner, besteht für alle, die mehr über den Seeadler erfahren möchten, die Möglichkeit, sich an einem Forschungsprojekt zu beteiligen: Im Rahmen der jährlichen Seeadler-Synchronzählung werden wichtige Punkte entlang der gesamten Donau von Spezialisten von BirdLife bzw. WWF Österreich besetzt. Zu den interessantesten Beobachtungspunkten etwa bei Regelsbrunn sowie auf der Ruine Rötelstein bei Hainburg gelangt man ebenfalls mit Nationalpark-Rangern; Treffpunkt in Hainburg ist um 9.30 Uhr bzw. in Regelsbrunn um 9.05 Uhr.

Schließlich geht es noch an den Sonntagen 22. und 29. Jänner um „Überlebensstrategien der Wildtiere". Die winterliche Spurensuche dauert drei Stunden und startet jeweils um 13 Uhr beim Gasthof Uferhaus in Orth/Donau.

Nähere Informationen und Anmeldungen beim Nationalpark-Zentrum Schloss Orth unter 02212/3555, e-mail schlossorth@donauauen.at und http://www.donauauen.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at